



Deutsche
UNESCO-Kommission e.V.

Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur

Bildung

Nachhaltigkeit lernen



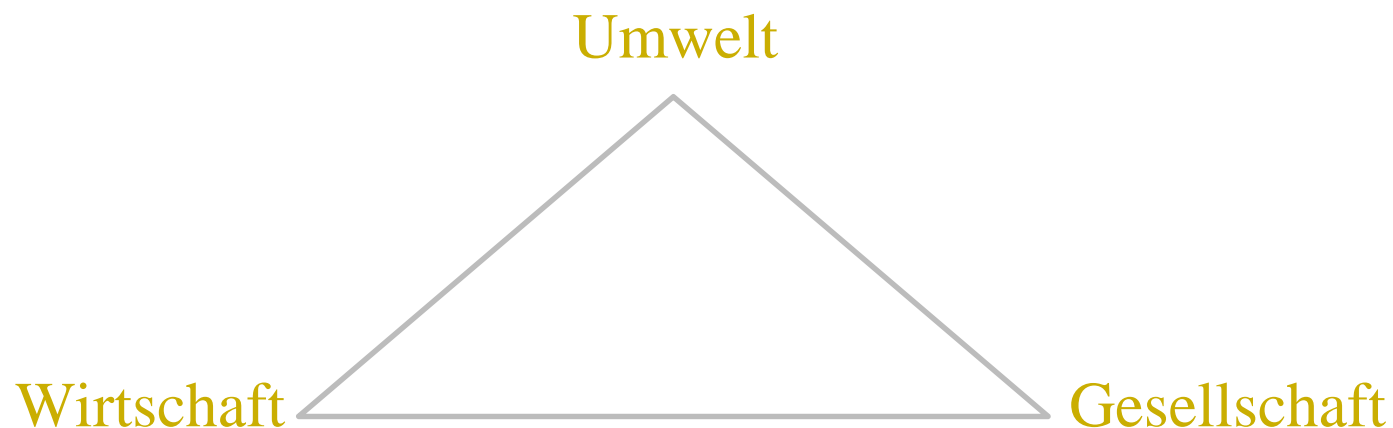
Die UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung“ in Deutschland



© UNESCO/Martin Bobic

Was ist nachhaltige Entwicklung?

- „eine Entwicklung, die die Bedürfnisse der Gegenwart befriedigt, ohne die Chancen künftiger Generationen, ihre eigenen Bedürfnisse befriedigen zu können, aufs Spiel zu setzen.“
(Definition der Brundtland-Kommission)
- Dafür müssen die 3 Entwicklungsdimensionen Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt miteinander in Einklang gebracht werden.



Was bedeutet Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)?

- Erwerb der Werte, Kompetenzen, Fertigkeiten und Kenntnisse, die zur aktiven und verantwortungsvollen Gestaltung einer menschlichen Zukunft erforderlich sind → **Gestaltungskompetenz:**
- Weltoffen und neue Perspektiven integrierend Wissen aufbauen
- Vorausschauend Entwicklungen analysieren und beurteilen können
- Interdisziplinär Erkenntnisse gewinnen und handeln
- Risiken, Gefahren und Unsicherheiten erkennen und abwägen können
- Gemeinsam mit anderen planen und handeln können
- Zielkonflikte bei der Reflexion über Handlungsstrategien berücksichtigen können
- An kollektiven Entscheidungsprozessen teilhaben können
- Sich und andere motivieren können, aktiv zu werden
- Die eigenen Leitbilder und die anderer reflektieren können
- Vorstellungen von Gerechtigkeit als Entscheidungs- und Handlungsgrundlage nutzen können
- Selbstständig planen und handeln können
- Empathie für andere zeigen können

Die UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (2005-2014)

- Mit der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ haben sich die Staaten der Vereinten Nationen in einer Resolution vom Dezember 2002 verpflichtet, dieses Bildungskonzept zu stärken und die **UNESCO** beauftragt, als „Lead Agency“ die internationale Koordination der Dekade zu übernehmen.
- „Das übergreifende Ziel der Dekade ist die Integration der Prinzipien, Werte und Praktiken der nachhaltigen Entwicklung in alle Bereiche der Bildung und des Lernens.“ (UNESCO 2005)
- „Die grundlegende Vision der Dekade ist eine Welt, in der jede/r die Möglichkeit hat, von Bildung zu profitieren und die Werte, das Handeln und die Lebensstile zu erlernen, die für eine nachhaltige Zukunft und positive gesellschaftliche Veränderung erforderlich sind.“ (UNESCO 2005)
- Die **UNECE** (United Nations Economic Commission for Europe) fördert im Rahmen der Dekade seit 2005 mit der „Strategie über die Bildung für nachhaltige Entwicklung“ BNE in den UNECE-Mitgliedstaaten.

Internationaler Rahmen der Dekade

- **1992 Rio Konferenz für Umwelt und Entwicklung der Vereinten Nationen (UNCED) und Agenda 21**
 - mehr als 170 Regierungen beschließen ein entwicklungs- und umweltpolitisches Aktionsprogramm für eine weltweite nachhaltige Entwicklung (Agenda 21). Bildung wird als zentral für Nachhaltigkeitsstrategie anerkannt.
- **2002 Weltgipfel Rio+10 in Johannesburg – Ausrufung der Dekade „BNE“**
 - Auf Empfehlung der Konferenz beschließt die Vollversammlung der Vereinten Nationen, die Jahre von 2005 bis 2014 als Weltdekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung" auszurufen.
- **2009 Weltkonferenz Bildung für nachhaltige Entwicklung in Bonn – „Bonner Erklärung“**
 - 900 Teilnehmer aus 150 Ländern kamen in Bonn zusammen, um die Relevanz von BNE für die Bildungsqualität zu erörtern, die bisherige Umsetzung der Dekade zu bewerten und Strategien für weitere Aktivitäten zu entwickeln. In der „Bonner Erklärung“ appellieren sie eindringlich, die Bildungssysteme weltweit neu auszurichten.



- **2012 Internationaler BNE-Workshop ‚Horizon 2015‘ in Bonn - „Bonner Empfehlungen“ für BNE nach 2015**
→ 50 internationale Experten sind im Februar zusammengekommen, um die Umsetzung der Dekade zu evaluieren und über die Folgeaktivitäten für die Zeit nach 2014 zu diskutieren.
- **2012 (20.-22. Juni) Weltgipfel Rio+20 in Rio de Janeiro**
→ Unter dem Titel „Nachhaltige Entwicklung“ wird sich die Staatengemeinschaft Ende Juni u.a. dem institutionellen Rahmen der nachhaltigen Entwicklung, also der Einbindung des Leitbilds in den politischen Systemen der UN-Mitgliedsstaaten und auf internationaler Ebene, widmen.



© DUK/Danetzki



Die Dekade in Deutschland

- Auf der Grundlage eines einstimmigen Beschlusses des **Deutschen Bundestages** und mit Förderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) koordiniert die **Deutsche UNESCO-Kommission (DUK)** die Umsetzung der Dekade in Deutschland.
- Am 26. April 2012 hat der **Deutsche Bundestag** beschlossen, Bildung für nachhaltige Entwicklung langfristig zu sichern und sich für die Förderung von Folgeaktivitäten zur UN-Dekade ausgesprochen.
- Die Deutsche Umsetzung steht unter der **Schirmherrschaft** des Bundespräsidenten.



© Hilde Vogtländer/pixelio



© Parker Deen/istockphoto

Gremien der Dekade in Deutschland

Nationalkomitee

- Experten aus Bildung, Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur, Vertreter des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung und der Kultusministerkonferenz



- Einberufen von der Deutschen UNESCO-Kommission im Mai 2004
- Mittlerfunktion zwischen den Initiatoren und den Akteuren der Dekade
- Entwicklung und Fortschreibung des Nationalen Aktionsplans

Runder Tisch

- Akteure der Nachhaltigkeit aus ganz Deutschland (Vertreter aus Ländern, Kommunen, Universitäten, Unternehmen, NGOs); Treffen einmal im Jahr um gemeinsam an der Umsetzung der Dekade zu arbeiten



- wird vom Nationalkomitee einberufen
- Mitglieder werden i.d.R. alle 2 Jahre neu gewählt

Arbeitsgruppen

- erarbeiten konkrete Vorschläge zur Verankerung des Leitbildes der nachhaltigen Entwicklung in dem jeweiligen Bildungsbereich

Förderung guter Praxis – Formen der Beteiligung

• Dekade-Projekte und -Kommunen

- Ein Kernstück der deutschen Umsetzung ist die Auszeichnung von „offiziellen Projekten und Kommunen (Städte, Gemeinden, Landkreise) der UN-Dekade“, die sich um die vorbildliche Umsetzung der BNE vor Ort verdient machen.
- Für 2 Jahre können die Projekte und Kommunen das Logo der Dekade führen und sich als innovatives Praxisbeispiel in der Öffentlichkeit präsentieren. Darüber hinaus erhalten sie mit der Auszeichnung eine Fahne, einen Stempel und eine Urkunde.
- Ziel: breite Sichtbarkeit der Dekade in Deutschland und Anregung zur Nachahmung
- Bis heute wurden 1500 Projekte und 14 Kommunen ausgezeichnet



© DUK/Danetzki



© www.mediaserver.hamburg.de/C.Spahrbiel

- Kriterien für die Auszeichnung:
 - Verständnis von Nachhaltigkeit, das die drei Bereiche Ökologie, Ökonomie und Soziales möglichst gleichermaßen berücksichtigt
 - nachweisbarer Bildungsanspruch im Sinne von BNE
 - innovativer Ansatz und Modellcharakter
 - Gestaltungskompetenz
- Eine aus den Mitgliedern der Nationalkommission bestehende Jury entscheidet über die Auszeichnung



© AQUA-AGENTEN-Büro/Christian Spielmann



© Stadt Neumarkt i.d.OPf.

- **Dekade-Maßnahmen**

- Im Unterschied zu den Dekade-Projekten leisten die Maßnahmen langfristig einen strukturellen Beitrag zur systematischen Verankerung von BNE im deutschen Bildungswesen.
- Aktivitäten mit politisch-strategischem Anspruch und einer umfänglichen überregionalen Reichweite.
- Dekade-Maßnahmen sind über das Ende der Dekade 2014 wirksam, die Auszeichnung gilt daher „auf Lebenszeit“.
- Träger der Maßnahmen sind i.d.R. Bundes- und Landesministerien, staatliche Einrichtungen und Nichtregierungsorganisationen sowie vereinzelt Unternehmen, Stiftungen und wissenschaftliche Einrichtungen.

- **Einzelbeitrag**

- Eine Veranstaltung oder eine Publikation zur BNE kann als Beitrag zur UN-Dekade ausgezeichnet werden.
- Auch Projekte, die wegen ihrer kurzen Laufzeit nicht als „offizielles Dekade-Projekt“ in Frage kommen, können ein solcher Einzelbeitrag werden.
- Mit der Ernennung zum Beitrag ist die Vergabe des digitalen Logos verbunden.

Weitere Aktivitäten der Deutschen UNESCO-Kommission zur Vernetzung der Akteure der BNE

- BNE-Aktionstage im September
- Runder Tisch im Herbst
- Tagungen/ Konferenzen/ Workshops zu BNE
- Kooperationen mit der Privatwirtschaft: dm-Kooperation „Ideen – Initiative – Zukunft“, Zeus (WAZ-Mediengruppe)
- Zahlreiche Publikationen
- BNE-Portal
- Sonderschau zum Jahresthema auf der Bildungsmesse „didacta“



didacta
die Bildungsmesse

Jahresthema Ernährung: ausgezeichnete Projekte

Projekt 1: Das Klimafrühstück - Wie unser Essen das Klima beeinflusst



Projekt 2: **WELT:KLASSE Göttingen**



© Welt:Klasse Göttingen/Monika Kleineberg

Projekt 3: **Wer is(s)t fair? - Zeit für eine Ernährungswende. Ein Projekt zur gesunden, nachhaltigen Ernährung - nicht nur an Schulen**



Projekt 4: Eating with future – Projekt einer Initiative zur Verbreitung von BNE in Brasilien



© Eating with future/Marie Christine Lafosse-Falkenhahn

Wie kann ich mitmachen?

- Bewerbung als Dekade-Projekt, -Maßnahme oder -Kommune
- Beteiligung an den bundesweiten Aktionstagen (21.-30. September 2012)
- Beteiligung an den Dekade-Arbeitsgruppen
- Verbreitung eigener Aktivitäten und Materialien über das BNE-Internetportal





Deutsche
UNESCO-Kommission e.V.

Bildung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Bonner Sekretariat:

Deutsche UNESCO-Kommission e.V. (DUK)

Sekretariat UN-Dekade

„Bildung für nachhaltige Entwicklung“

Langwartweg 72

53129 Bonn

Telefon: +49-(0)228-688444-31

Fax: +49-(0)228-688444-79

Berliner Arbeitsstelle:

Freie Universität Berlin

Berliner Arbeitsstelle beim Vor-
sitzenden des Nationalkomitees

Arnimallee 9

14195 Berlin

Telefon: +49-(0)30-838-55890

Fax: +49-(0)30-838-53023

www.bne-portal.de